



SV Steigerwald Münchsteinach e.V.

Fußball · Tischtennis · Gymnastik · Turnen · Tennis · Kraftsport

Sportanzeiger

19. Ausgabe September 2009

Programm zum 60-jährigen Vereinsjubiläum des SVS Münchsteinach



❖ Samstag, 03.10.2009

10:00 Uhr

Weißwurst-Frühschoppen mit Musik

13:00 Uhr - 14:00 Uhr:

Die Tischtennisabteilung stellt sich vor

Pause für Umbau, Kaffee und Kuchen

15:00 Uhr - 16:00 Uhr:

Die Gymnastikabteilung stellt sich vor

17:00 Ende des Sportnachmittags

18:00 Uhr

Gemütlicher Vereinsabend mit Ehrungen

Es spielt das Brass Quintett Walaba

Es singt der

Münchsteinacher Männergesangsverein

19:00 Uhr

Ehrungen

Anschließend gemütliches Beisammensein bei
"Speis und Trank"

❖ Sonntag, 04.10.2009

13:00 Uhr - 14:30 Uhr:

Tennis für Jedermann, genießen sie Tennis bei
Kaffee und Kuchen

14:30 Uhr:

Die Fußballabteilung stellt sich vor, mit Spiel
und Spaß

Gymnastik

Eine neue Übungsleiterin stellt sich vor

In der letzten Vorstandssitzung stellte sich Frau Schenke als neue Übungsleiterin für Seniorengymnastik vor. Der Vorstand gratulierte ihr zu der nicht gerade einfachen Ausbildung und wünschte ihr für die Zukunft viel Erfolg.

Seniorengymnastik SVS – Abenteuer Übungsleiterlizenz von Ursula Schenke

Mit zunehmendem Alter wird man ruhiger (glücklicherweise), auch bequemer (ok), manchmal richtig träge (leider). Dabei weiß ich aber ganz genau, wie wichtig Bewegung und Sport gerade auch im fortgeschrittenen Alter sind. Und deshalb hatte ich mir schon vor längerer Zeit vorgenommen, in meinem Ruhestand eine offizielle Übungsleiterlizenz anzustreben. Mein persönlicher Vorteil (= eine Art Trägheitsselbstüberlistung): als Übungsleiterin bin ich gezwungen, in Bewegung zu bleiben, beim Vorbereiten und beim Vorturnen. Daneben halte ich es natürlich für wichtig, dass in unserem SVS auch Gymnastik für Ältere angeboten wird. In Münchsteinach gibt es wie fast überall im Land einen wachsenden Anteil an älteren Mitbürgern, - mittlerweile 2 Generationen von Senioren.

Und – wer sich noch einigermaßen normal bewegen kann, der kann und sollte sich auch sportlich betätigen – im eigenen und in aller Interesse. Sport stärkt und streichelt Körper und Seele.

Also habe ich nachgefragt, was es mit dieser Ausbildung auf sich hat. Die Antwort der BLSV (Bayer. Landes-Sportverband) kam umgehend: es gibt einen grundlegenden Ausbildungslehrgang zum Übungsleiter – „C“ Breiten-sport Erwachsene und Ältere, den man für alle weiteren speziellen Fortbildungen braucht, - 7 Voraussetzungen muss man dafür mitbringen:

- 1) Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- 2) Vollendung des 17. Lebensjahres (damit hatte ich die wenigsten Probleme)
- 3) Ausreichende Schwimmfertigkeiten
- 4) Tätigkeit im Sportverein – Anmeldung durch den Sportverein
- 5) Volle Sporttauglichkeit
- 6) Nachweis des Sportabzeichens (gestaltete sich einfacher als erwartet, es konnte im Rahmen des praktischen Kursunterrichts abgeleistet werden)
- 7) Erste-Hilfe-Kurs über 16 Stunden

Kostenpunkt: 165 €

Die Aufzählung der theoretischen Fächer hörte sich fast ein bisschen uferlos, aber jedenfalls interessant an, nämlich:

- Trainings- und Bewegungslehre
- Methodik/ Didaktik
- Sportpädagogik
- Sportbiologische Grundlagen
- Voraussetzung und Aufgaben des Übungsleiters
- Verhalten bei Sportverletzungen
- Entwicklungsphasen des Menschen
- Sport und Ernährung
- Sportrecht/Sportversicherung
- Strukturen im organisiertem Sport
- Sportübergreifende Themen wie Doping, Fair Play, Aggression im Sport, Sport und Umwelt, Kirche und Sport

Und die praktischen Fächer: Freude haben in mir hervorgerufen: Gymnastik und Tanz, kleine Spiele, Koordinations- und Konditionsschulung, Funktionsgymnastik, Trends, Einsatz von Hand- und Kleingeräten, Förderung von Körpererfahrung und Körperbewusstsein sowie Basketball. Leichte Widerstände regten sich bei mir bei Leichtathletik und Schwimmen und ein mulmiges Gefühl stellte sich ein bei Turnen, Fußball, Handball und Volleyball.

Die aufgezählten theoretischen und praktischen Fächer werden in 137 Unterrichtseinheiten von unterschiedlichen Dozenten übermittelt. Den Abschluss bildet ein Prüfungstag mit einer eineinhalbstündigen Klausur (mit auszufüllenden Antworten, kein multiple choice) und mit der Vorführung eines Teils einer Lehrprobe. Die Themen dafür werden am letzten Unterrichtstag ausgelost und die Lehrprobe muss schriftlich ausgearbeitet zu Beginn des Prüfungstages abgegeben werden.

Etwas problematisch sind die Termine für einen solchen Lehrgang. Im Herbst 2008 wurde einer über 8 Wochenenden angeboten – das war bei mir aus familiären Gründen nicht möglich. Und so meldete ich mich zum Blocklehrgang im Frühjahr dieses Jahres an. Zwei Wochen am Stück, ohne Verschnaufpause am Samstag und Sonntag.

Lehrgangsort war das Sportgelände der Uni Erlangen mit großen Außensportanlagen, 3 Hallen, Schwimmbecken und Hörsälen. Dort fand ich mich dann also am 30.03.09 um 8:30 Uhr ein -(mit leichtem Bauchweh)- in einer Gruppe von 38 Teilnehmern, hälftig Frauen und Männer, auch altersmäßig sehr gemischt. Dank Herbert von der Skigymnastik

Schwaig war ich noch nicht mal die Älteste – das Gros war zwischen 20 und 40 Jahren.

Eine Dozentin und Mitarbeiterin der BLSV gestaltete gekonnt die Begrüßung und Einführung. Mit Kontakt- und Tanzspielen schaffte sie eine lockere Atmosphäre; man lernte gleich einige Leute kennen und fühlte sich wohl! Am 2.Tag kam es dann aber knüppeldick für mich; vormittags Boden- und Geräteturnen. Flugrolle konnte ich noch nie leiden und die diversen Sprünge über Bock, Pferd und Kasten habe ich schon als Schülerin gehasst.

Und jetzt wurde aus diesen Foltergeräten ein ganzer Parcours aufgebaut! Dazu ein Lehrer alter Schule: „zack-zack“. Am Nachmittag dann Schwimmen (für das Sportabzeichen) auf Zeit und auf Dauer. Also um 8:30 Uhr eine kleine theoretische Einführung und dann den ganzen Tag Sport bis 18 Uhr. Ich war fix und alle – und hätte ich nicht vorher mit einer Teilnehmerin aus dem Landkreis eine Fahrgemeinschaft verabredet, - ich hätte den Kurs vielleicht geschmissen. Der 3. Tag versöhnte dann aber wieder mit einem absolut spannenden Orientierungslauf im Erlanger Mailwald. Die Gruppe war ausnahmslos angenehm – Alter und Leistungsfähigkeit waren auch bei Wettbewerbssituationen nie ein Thema. Hauptsache: mitmachen. Ab der 2. Woche verging die Zeit rasend schnell. Geschlafen habe ich in diesen Nächten wie ein Stein. Es war sehr interessant, auch in weniger vertraute Sportarten reinzuschuppeln.

Vor der Prüfung dann große Aufregung beim Auslosen der Lehrprobe-Themen und abendliches Gehirnjogging bei der Klassenvorbereitung (die Skripten füllen einen mitteldicken Leitz-Ordner) – und dann war es schon vorbei. Ab und zu trudelt noch eine Mail von Kurskollegen mit Unterrichtsvorschlägen o.ä. ein. Und als ich neulich meine Lizenz-Urkunde in Händen hielt, war ich richtig stolz.

Fazit: Wer die Zeit aufbringen kann, sich selber und seinem Sportverein etwas Gutes tun möchte (der Verein erhält für jede Lizenz einen Zuschuss vom BLSV), der sollte sich diese Ausbildung gönnen. Sie ist nicht einfach, aber lohnend. Und was die Theorie immer und immer wieder aufzeigt und betont: um gesund und beweglich zu bleiben, sollte man unbedingt Sport machen. Und damit bin ich wieder beim Thema der Einleitung angelangt.

Ab Oktober möchte ich mit Gymnastik-kursen beginnen, voraussichtlich don-

nerstagsvormittags, wenn die Halle frei ist. Zunächst eine Stunde für Frauen von 50-80, die noch fit sind und dann eine für Frauen ab 60, die weniger beweglich sind. Einzelheiten bitte den Mitteilungsblättern Ende September entnehmen.

Wir haben eine wunderbare Halle mit vielen Möglichkeiten und großzügiger Ausstattung. Es wäre schön, wenn neben unseren Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch der ältere Teil der Bevölkerung das nutzen würde. Die Kurse sind kostenlos; Voraussetzung ist lediglich Mitgliedschaft beim SVS.

Wär schön, wenn wir uns beim Sport treffen würden!

Fußball

Frauenfußball

von Daniela Ott

Rückrunde Saison 2008/09

SVS – FSV Ipsheim (1:1)

Im ersten Punktspiel nach der Pause waren eigentlich drei Punkte Pflicht. Nach 35. Minuten ging die Heimmannschaft auch mit 1:0 durch Marina Schmidt in Führung. Doch leider konnten die folgenden Chancen nicht mehr verwertet werden und wie das so ist, wenn man aufhört zu spielen wird man am Ende bestraft. So kam es in der 88. Minute zu einem Freistoß für Ipsheim und in der darauffolgenden Szene glich der Gegner zum 1:1 Endstand aus.

SpVgg Baudenbach – SVS (0:0)

In der Hinrunde konnte man den Lokalrivalen zu Hause noch mit 7:3 besiegen. Doch leider gelang es der Mannschaft auf dem holprigen B-Platz in Baudenbach kaum, Torchancen zu erspielen. Der SVS war zwar zu 80% in Ballbesitz, konnte aber aus dieser Überlegenheit keinen Sieg schlagen.

Da Thierberg an diesem Spieltag drei Punkte einholte, muss man sich jetzt auf dem zweiten Tabellenplatz hinter Thierberg mit 2 Punkten Rückstand einordnen.

SVS – Oberzenn (4:1)

Durch eine kleine Unachtsamkeit geriet die Mannschaft im ersten Spieldrittel mit 0:1 in Rückstand. Aber das schreckte die Damen des SVS nicht ab und sie spielten konzentriert und spielbestimmend weiter. Kurze Zeit später erzielte Nicole Tuchan durch eine schöne Einzelleistung den 1:1 Ausgleich. Simone Pfänder knallte den Ball dann noch zweimal ins gegnerische Tor und Marina Schmidt vollendete zum 4:1.

SVS – TSV Wilhermsdorf

Am 26.04. sollte das Spiel gegen den TSV stattfinden. Doch der Gegner konnte aufgrund fehlender Spielerinnen nicht antreten. Somit wurden uns vom Sportgericht die Punkte zugesprochen.

SVS – SpVgg Thierberg (1:2)

Im wichtigsten Spiel der Saison in Richtung Bezirksliga war es den Damen des SVS leider nicht möglich Ruhe in ihr Spiel zu bringen. Viel zu überhastet und nervös ging man auf den Platz und konnte diese Nervosität auch über 90 Minuten nicht ablegen.

Das Spiel war zwar ausgeglichen, doch konnte Thierberg seine wenigen Chancen besser nutzen.

Den Aufstieg hat man jetzt leider verpasst, aber nun heißt es erst recht zusammenhalten und gemeinsam in die neue Saison gehen.

Ein ganz großes Dankeschön an die zahlreichen Fans, die uns bei diesem Spiel unterstützt haben.

SF Laubendorf – SVS (1:7)

Die stark aufspielenden Münchsteinaicher Frauen hatten die Partie gegen Laubendorf zu jeder Zeit fest im Griff. Es war ein ruhiger Samstagnachmittag für unsere Trainer, denen das Zuschauen auch sichtlich Freude bereitete.

Jennifer Gasch erzielte in diesem Spiel drei Tore, Alena Liegl zwei und einmal trafen Marina Schmidt und Nicole Tuchan.

SVS – FC Dachsbach (6:1)

Im letzten Spiel der Saison zeigte der SVS noch einmal eine starke Leistung. Dachsbach war lediglich Zuschauer auf dem Platz.

Die Tore wurden wie folgt erzielt:

2x Simone Pfänder, 1x Alena Liegl, 1x Nicole Tuchan, 1x Jennifer Gasch und 1x Marion Ott

Nach dem Spiel saßen die Damen wieder in gemütlicher Runde zusammen und feierten den Saisonabschluss mit Steaks, Bratwürsten und leckeren Salaten.

Ein herzliches Dankeschön noch einmal an Helmut Hirsch für die Unterstützung und Maria Hörlein für die ein oder andere Maß...☺

Am 19.04.09 wurden Kristina Eisen, Marion Ott, Stefanie Paulus und Melanie Menzel für je 100 Spiele geehrt.

200 Spiele für den SVS bestritten in den letzten 11 Jahren Marina Schmidt und Daniela Ott.

Die Spielerinnen wurden vom Vorstand Marcel Pareigat geehrt.



v. l. Melanie Menzel, Stefanie Paulus, Daniela Ott, Kristina Eisen, Marina Schmidt, Marion Ott, Marcel Pareigat

Die Damen bedanken sich ganz herzlich bei allen, die die Mannschaft in der vergangenen Saison unterstützt haben...☺

AH

Unsere Bilanz - Alte Herren 1. Halbjahr 2009

von Dieter Rößner

Für unsere AH-Mannschaft lief es im Jahr 2009 nicht wie erwartet. Ins Jahr starteten wir sehr holprig. Anfangs lies die Trainingsbeteiligung doch recht zu wünschen übrig, so dass ein Großteil der Mannschaft fast ohne Vorbereitung ins erste Spiel gegen Uehlfeld ging, welches wir dann auch prompt mit 3 : 1 verloren haben. Das zweite Spiel in Weigenheim endete mit dem gleichen Ergebnis gegen uns. Hier hatten wir in der 2. Halbzeit mit 3 verletzten Spielern den Gegner im Griff und waren das bessere Team, konnten aber die eklatanten Abwehrfehler der 1. Halbzeit mangels Chancenverwertung nicht mehr ausgleichen. Danach fielen 1 Monat lang die Spiele buchstäblich ins Wasser bzw. wurden von den Gegnern abgesagt, so dass wir wieder neu starten mussten, was mit einem Sieg in Höchststadt gut gelang. Doch die dabei wieder zutage getretenen Unzulänglichkeiten insbesondere im Torabschluss setzten sich weiter fort, weshalb wir in der Folge 5 mal als Verlierer vom Platz gehen mussten. Die ärgerlichste Niederlage kassierten wir dabei gegen den TSV Langenfeld mit 2:4, obwohl das Chancenverhältnis ca. 20:5 für uns ausfiel. Wir waren einfach nicht in der Lage aus unzähligen 100%igen Chancen ausreichend Tore für einen Sieg zu machen. Dies zog sich wie ein roter Faden durch das gesamte erste Halbjahr. Erst das Trainingslager in Wilhelmshaven brachte die Wende Anfang Juli. Danach gingen wir bis zur Sommerpause nicht mehr als Verlierer vom Platz, wenngleich das Unentschieden in Gutenstetten zum Vereinsjubiläum



Roland Schütz, ehemaliger Fußballer der fünften Mannschaft des SV Wilhelmshaven, die in der Zeit von 1980 bis 1994 in der Kreisliga Wilhelmshaven spielte, besuchte jetzt seine alten Mannschaftskameraden. Mit seinem jet-

zigen Verein SV Steigerwald trat Schütz in einem Freundschaftsspiel auf dem DJK-Platz am Lönsweg gegen die alte „Fünfte“ – verstärkt durch Akteure des WSC Frisia – an. Dabei stand der Spaß eindeutig im Vordergrund,

der 3:0-Sieg der Gäste aus Franken war eher nebensächlich. Im Anschluss ließen die Aktiven bei Bratwurst und Bier die alten Zeiten noch einmal Revue passieren. Verknüpft wurde die Aktion auch mit einem Besuch des Wochen-

endes an der Jade – untergebracht wurden die Gäste auf der „Kapitän Meyer“. Unser Bild zeigt die beiden Mannschaften mit Roland Schütz (stehend, 5. von rechts) und Organisator Rainer Baumann (stehend, 2. von links). FOTO: PRIVAT

Wilhelmshaven

von Helmut Brand

um ähnlich verlief und ziemlich unnützlich war. Im letzten Spiel am 31.07. konnten wir dann die starke AH aus Vestenbergsgreuth mit 2:1 besiegen, die einige ehemals hochklassige Fußballer in ihren Reihen hatten. Dies war aber das einzige Spiel, in dem ich als Trainer mit der Effizienz zufrieden sein konnte.

D. Rößner, Trainer

Nachfolgend unser bisherige Bilanz:

| | |
|-----------------------------|-----|
| SVS : Spvgg Uehlfeld | 1:3 |
| SVV Weigenheim : SVS | 3:1 |
| RSV Sugenheim : SVS | 6:1 |
| ASV Höchstadt : SVS | 3:4 |
| SVS : FC Frimmersdorf | 2:3 |
| DTV Diespeck : SVS | 3:1 |
| SVS : TSV Langenfeld | 2:4 |
| SV Losaurach : SVS | 6:1 |
| SVS : TSV Wilhermsdorf | 1:4 |
| Spvgg Uehlfeld : SVS | 0:3 |
| SV Wilhelmshaven: SVS | 0:3 |
| SVS : TSV Lonnerstadt | 4:1 |
| TSV Emskirchen : SVS | 1:6 |
| SV Gutenstetten : SVS | 4:4 |
| SVS : TSV Vestenbergsgreuth | 2:1 |

Nachfolgend unser nächsten Spiele, für all diejenigen, die uns zusehen möchten:

Sa 19.09.2009

SVS : DTV Diespeck 17:00 Uhr

Sa 26.09.2009

TSV Lonnerstadt : SVS 17:00 Uhr

Fr 02.10.2009

TSV Wilhermsdorf : SVS 19:00 Uhr

Sa 10.10.2009

SVS : Spvgg Baudenbach 17:00 Uhr

Sa 17.10.2009

SVS : ASV Höchstadt 16 .30Uhr

Sa 24.10.2009

SVS : RSV Sugenheim 17:00 Uhr

Sa 31.10.2009

SVS : TSV Emskirchen 16:00 Uhr



Vom 02.07.09 – 04.07.09 fuhr die AH vom SVS Münchsteinach nach Wilhelmshafen. Die Reise begann am Freitag früh um 02.30 Uhr. Auf so einer langen Fahrt braucht man viel zu trinken.



Es waren alle gut drauf, wir hatten auch zwei Liebespaare dabei. Nach 12 Std. Fahrt und unzähligen Pausen sind wir in Wilhelmshafen angekommen. Wir bezogen auch gleich unsere Liegeplätze auf dem Schiff Kapitän Meyer.



Nach etwas Ruhe besuchten wir die Waffenwerkstatt der Bundes Marine.



am Abend spielten wir Fußball gegen alte Sportkameraden von Roland Schütz.



Dieses Spiel gewannen wir mit 3: 0 Toren, danach wurde der Erfolg in gemütlicher Runde beim Grillen und Durst löschen gefeiert.



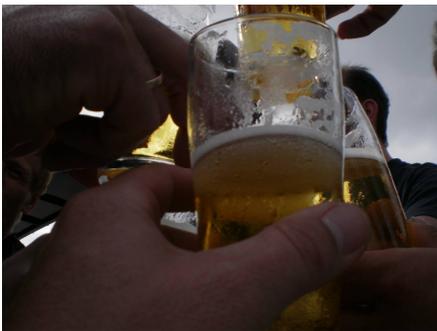
Am Samstag nach dem Frühstück machten wir eine Hafensrundfahrt. Es waren alle dabei.



Danach besuchten wir das Schifffahrtsmuseum wo uns Roland sein Schiff genau erklärte.



So ein Museumsbesuch macht durst, Gott sei dank war alle 50 m ein Stand zum Durst löschen.



An diesen Wochenende als wir in Wilhelmshafen waren, war auch gleichzeitig das Jadedfest (zu vergleichen mit Volksfest in Nürnberg) welches ein Zufall. Wilhelmshafen liegt am Jadebusen, den haben wir auch zu Gesicht bekommen.



Am Abend wurde sich dann noch in das Nachtleben des Jadedfestes gestürzt. (Leider keine Bilder) Die letzten 2 trafen am Sonntag früh um 07.00 Uhr auf dem Schiff ein, denn sie hatten die undankbare Aufgabe immer wieder nachzuschauen ob alle da sind. Besten Dank noch mal an die Beiden. Um 11.30 Uhr traten wir dann unsere Heimfahrt an.



Nach zahlreichen Stopps, kamen wir um 20.00 Uhr wieder Wohlbehalten in Münchsteinach an. Besten Dank an die Fa. Bauer und unseren Fahrer Schorsch.



Tischtennis

Die Sommerpause ist vorbei!

von Peter Meller

Unser Training begann am 02.09.09. Neue Interessenten aber auch alte Bekannte sind herzlich willkommen. Im Jugendbereich würden sich die Trainer Reinhold Krämer und Benno Hofmann über regen Nachwuchs freuen. Der Trainingstag für die Jugend ist jeweils mittwochs ab 18.00 Uhr.

Die Erwachsenen trainieren Mittwoch und Freitag ab 19.00 Uhr.

Die Tischtennisabteilung geht dieses Jahr mit zwei Herrenmannschaften auf Punktejagd. Im Kreispokal muss im Auswärtsspiel die 1. Herrenmannschaft (1. Kreisliga) zur 2. Herrenmannschaft (2. Kreisliga) reisen. Die Fahrtkosten werden daher sehr gering sein. Nachstehend noch die Vorrundentermine beider Mannschaften:

VORRUNDE - 1. Mannschaft

Sa 26.09.09, 16:00

TV 1860 Bad Windsheim III - SVS 1

Fr 09.10.09, 19:30

SV Neuhof an der Zenn II - SVS 1

Sa 17.10.09, 19:30

SVS 1 - TSV 1860 Markt Erlbach

Sa 14.11.09, 19:30

SVS 1 - TSV Marktbergel

Sa 21.11.09, 19:30

SVS 1 - ASV 1861 Wilhelmsdorf II

Sa 28.11.09, 20:00

TTV Neustadt/Aisch II - SVS 1

Sa 12.12.09, 19:30

SVS 1 - TSV 1860 Scheinfeld II

Do 17.12.09, 20:00

FV 1926 Uffenheim - SVS 1

VORRUNDE - 2. Mannschaft

Mo 28.09.09, 20:00

DTV Diespeck II - SVS 2

Fr 02.10.09, 20:00

SVS 2 - TSV 1860 Scheinfeld III

So 04.10.09, 10:00

TSV Marktbergel II - SVS 2

Fr 09.10.09, 20:00

SVS 2 - TTC Birkenfeld

Fr 16.10.09, 20:00

TSV 1860 Markt Erlbach II - SVS 2

Fr 06.11.09, 20:00

SVS 2 - TTV Neustadt/Aisch III

Sa 21.11.09, 19:00

TV 1860 Bad Windsheim IV - SVS 2

Fr 11.12.09, 20:00

SVS 2 - SV Neuhof an der Zenn III

Tennis



Unsere Herren 40-Mannschaft 2009

ZELTLAGER bei den Tenniskids

von Stefan Huber

Von Samstag, den 01. August bis Sonntag den 02. August 2009 fand heuer das Zeltlager für die Kids am Tennisplatz statt. Neben Tennistrainingseinheiten und Leistungsschwimmen, sprich man ging ins Freibad bei über 30 Grad, dem gemeinsamen Grillen mit Eltern und Geschwistern hatte man heuer am Sonntag früh den eigentlichen Höhepunkt. Zum ersten Mal fand auf der Anlage ein Gottesdienst statt. Die Idee kam von Pfarrer Guggemoos und Coachi Stefan beim Zeltlager 2008. Neben den vielen Blechbläsern in der Abteilung haben wir auch einige die dieses Instrument spielen können, um sich so am Gottesdienst akustisch zu beteiligen. Ein Dank an Christian Böttger, Hans Loscher und Präsident Jürgen Zellner, die sich die Zeit nahmen. Unterstützt wurden Sie von unserem Pfarrer, weil man braucht vier zu einem Doppel, also braucht man auch vier Bläser.

Besuchen Sie auch unsere Internetseite
www.svs-muenchsteinach.de

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2009. Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis zum **30.11.2009** an das Redaktionsteam Herrn Reichl. **Termin bitte einhalten.** Schön wäre es, wenn Sie uns Ihre Artikel auf einem Datenträger oder per E-Mail in WORD liefern könnten. Gelieferte Fotos werden eingescannt.

Wir danken unseren Werbepartnern, Bandenwerbern und Sponsoren für Ihre Unterstützung. Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins, unsere Werbepartner, Bandenwerber und Sponsoren bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Glückwünsche zum Geburtstag

Der Vorstand gratulierte im Namen des Vereins zum Geburtstag

Zum 75ten – Kaiser Maria, Brüner Helmut

Zum 70ten – Kalb Erika, Kalb Walter, Hoffmann Edmund, Hufnagel Walter, Freitag Reiner, Zwanzger Fritz, Schneider Richard

Zum 65ten – Guttenberger Hans, Englert Gerhard

Zum 60ten – Ficht Albrecht, Popp Fritz, Übler Anni, Schenk Karl, Zellner Diana, Dehn Robert

Zum 50ten – Bayer Gerhard, Gröschel Dieter, Dietlein Rainer, Komma Norbert, Hertlein Gerhard Müller Gerhard,



ES GEHT NICHT FRISCHER!!! Getränke DIREKT von der Brauerei

FRISCH UND GÜNSTIG!

Der Brauerei

Getränkemarkt



LOSCHER
Bier
PREMIUM

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9.00-13.00 und 14.00-18.00
Samstag 9.00-13.00
Tel.: 09166/607

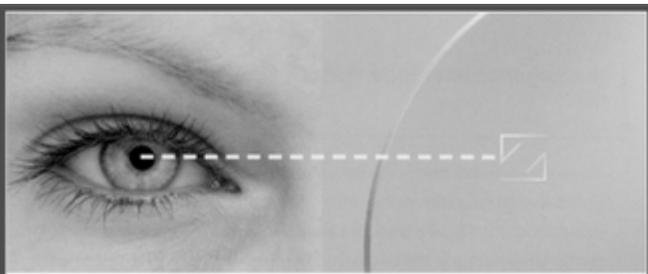


Münchsteinach

außerdem bieten wir Ihnen:
Garnituren, vorgekühlte Getränke,
Sonnenschirme, Kühlschränke,
Durchlaufkühler, Zapfanlagen,
 Fassbier etc.

FRAGEN SIE UNS!!





ZEISS Clarity Garantie-Zertifikat.



Gradal® Gleitsichtgläser von Carl Zeiss. **We make it visible.**

Ihr Augenoptiker bietet Ihnen einen umfassenden Service. Von der Brillenglasbestimmung über die Anpassung bis zur Brilleninspektion mit Service ist er Ihr kompetenter Ansprechpartner für gutes Sehen. Auch die regelmäßige Kontrolle Ihrer Brillenglasstärke, mindestens alle zwei Jahre, führt er gerne durch. So ist gewährleistet, dass Sie mit Ihren hochwertigen ZEISS Clarity Brillengläsern jederzeit ideal sehen.

Ihr Augenoptiker – Ihr Ansprechpartner.



Neustadt/Aisch · Kirchgasse 3

Telefon: 0 91 61 / 21 24

Telefax: 0 91 61 / 6 07 57

Internetadresse: www.brillen-stuebinger.de
eMail: brillen-stuebinger@t-online.de

Linden Apotheke

Rathausplatz 6 · 91456 Diespeck
Tel. 0 91 61/87 66 66
www.apotheke-diespeck.de
Apothekerin Dagmar Hertlein



Wir wünschen allen
Sportlern gute Gesundheit und
viel Erfolg bei ihren sportlichen Leistungen.

Ihr Team der Linden Apotheke in Diespeck.



Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 12.30 Uhr · Mo, Di, Do, Fr: 14.00 – 18.30 Uhr · Mi: 14.00 – 18.00 Uhr
Sa: 8.30 – 12.00 Uhr · Filiale der Storch Apotheke Ipsheim · Inhaber: Jürgen Hertlein e. K.

Bernd's Fahrschule

Inh. Bernd Scheerer * FunkTel.-Nr. 0171/7548040

JUNG LEISTUNGSSTARK IM TREND

91466 Geroldshofen
Hauptstraße 30
(Sparkassen-Gebäude)
Tel. 09163/959621
Anmeldung + Unterricht
Di + Do: 19.00 - 20.30 Uhr

91485 Uehlfeld
Hauptstr. 28
Anmeldung + Unterricht
Mo + Mi: 19.00 - 20.30 Uhr

91413 Neustadt/Aisch
Ansbacher Str. 1
(Eingang: Raststraße)
Tel. 09161/60995
Anmeldung + Unterricht
Di + Do: 19.00 - 20.30 Uhr



Motorrad-Unterricht
in Neustadt
montags ab 20.00 Uhr



Qualität im Fabrikverkauf

Naturheilmittel

Tee
Gewürze
Kräuter

Kosmetik

91487 Vestenbergsgreuth **Tele - Info unter: 09163 / 88 - 555**

Voranzeige

Senioren-gymnastik

Ab Oktober beginnt unsere neue Übungsleiterin Frau Schenke mit den Seniorengymnastikkursen. Sie finden voraussichtlich donnerstagvormittags statt. Zunächst eine Stunde für Frauen von 50-80, die noch fit sind und dann eine für Frauen ab 60, die weniger beweglich sind.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern Ende September.

Wir haben eine wunderbare Halle mit vielen Möglichkeiten und großzügiger Ausstattung. Es wäre schön, wenn neben unseren Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch der ältere Teil der Bevölkerung das nutzen würde. Die Kurse sind kostenlos. Voraussetzung ist lediglich Mitgliedschaft beim SVS.

Frau Schenke würde sich über ihr Kommen freuen.

Petra Statkus

Malermesterin

Ihr Malerteam

- ◆ tapezieren, streichen, lackieren
- ◆ Teppich- und PVC-Beläge
- ◆ Treppenhausrenovierung
- ◆ Innen- und Außenholzanstriche
- ◆ Individuelle Raumgestaltung:
Wischtechniken - Schabloniertechniken -
Zierprofile und vieles mehr...



Wiederauer Weg 10 · 91481 Münchsteinach
Telefon 0 91 66 / 99 56 90 · Fax 0 91 66 / 99 55 78



Zeltlager mit Gottesdienst bei den Tenniskids

Mitglieder der Vorstandschaft des SVS Münchsteinach

| | | | |
|-------------------------|---|----------------------------------|--|
| Vorstand | Dieter Rößner, Münchsteinach | 09166/12 52 0160/94 75 08 52 | dieter.roessner@sallco.de |
| Vorstand: | Marcel Pareigat, Münchsteinach | 09166/99 69 43 0163/63 06 748 | morcl@gmx.de |
| Vorstand | | | |
| KassiererIn: | Nicole Willner, Münchsteinach | 09166/99 63 43 | SVS-kassier@vr-web.de |
| Beisitzer | Jürgen Pfänder, Münchsteinach | 09166/996315 0171/2018976 | |
| Beisitzer | Wolfgang Reichl, Münchsteinach | 09166/675 0171/93 44 890 | Wolfgang.W.Reichl@t-online.de |
| Beisitzer | Marco Riedel, Münchsteinach | 0151/17 22 79 83 | Marco_Riedel@yahoo.de |
| Beisitzer | Roland Schütz, Münchsteinach | 09166/12 90 | rolandschuetz@gmx.de |
| Beisitzer | Andreas Wagner, Münchsteinach | 0171/75 73 715 | SVS-Wagner.Andreas@gmx.de |
| Abteilungsleiter/n | | | |
| Fußball: | Marco Riedel, Münchsteinach | 0151/17 22 79 83 | Marco_Riedel@yahoo.de |
| Tischtennis: | Benno Hofmann, Münchsteinach Tobias Bogner, Neustadt a. d. Aisch | 09166/996922 09161/4902 | Benno.Hofmann@gmx.net Tobiasbogner01@gmx.de |
| Gymnastik-Kinderturnen: | Birgit Biedenbacher, Münchsteinach | 09166/12 47 | Birgit.Biedenbacher@online.de |
| Tennis: | Jürgen Zellner, Münchsteinach | 09166/260 | d.zellner@gmx.de |

| | | | |
|-----------------|--------------------------------|-----------|-------------------------------|
| Internet: | www.svs-muenchsteinach.de | | HaLos@web.de |
| Vereinschronik: | Wolfgang Reichl, Münchsteinach | 09166/675 | Wolfgang.W.Reichl@t-online.de |

Impressum

| | | | |
|-------------------|---|-----------------------------|-------------------------------|
| Herausgeber: | SVS Münchsteinach | | |
| Redaktion: | Wolfgang Reichl, Hopfenstr. 8, 91481 Münchsteinach | 09166/675 0171/93 44 890 | Wolfgang.W.Reichl@t-online.de |
| Erscheinungsweise | Viermal im Jahr | | |
| Auflage | 540 Exemplare | | |
| Druck | Münch-Druck, Neustadt (Aisch) | 09161/57 72 | |